

Lehre

SoSe 2025

- Selbstdarstellung und Identitätsbehauptung: Erving Goffmans Soziologie
- Konsument, Studentin, Fan, Citizen Scientist ...: Das Publikum der funktional differenzierten Gesellschaft

WiSe 2024/25

- „Politische Soziologie der sozialen Ungleichheit“: Reinhard Kreckels Ungleichheitstheorie
- Soziologische Gegenwartsdiagnosen gesellschaftlicher Spaltung
-

SoSe 2024

- Handeln zwischen Entscheiden und Routine
- Widerstand gegen gesellschaftliche Ökonomisierung: ein Forschungsseminar

WiSe 2023/24

- Ökonomisierung der Gesellschaft
- Begleitseminar zur Bachelor-Arbeit (mit Mara Weber, Tutorin)

SoSe 2023

- Rollentheorie
- Rational Choice oder Habitus? Hartmut Esser und Pierre Bourdieu im Vergleich

WiSe 2022/23

- Die Eigengesetzlichkeiten des Journalismus: Die Differenzierungstheorien von Luhmann und Bourdieu im Vergleich
- Ungleichheit und kulturelle Differenzen: Spannungslinien in der Gegenwartsgesellschaft

SoSe 2022

- Wissenssoziologie

- Begleitseminar zur Bachelorarbeit (mit Timo Wiesner, Tutor)

WiSe 2021/22

- Gesellschaftstheoretische Perspektiven auf die Ökonomisierung des Sozialen
- „Die Kultur der Moderne“: Lektürekurs zur Kulturtheorie von Richard Münch

SoSe 2021

- Rollentheorie
- Vom „Arbeitenden Kunden“ zum Citizen Journalist: Theoretische Zugänge zum Amateur in der modernen Gesellschaft

WiSe 2020/21

- Individualisierung im gesellschaftstheoretischen Vergleich: Lektürekurs zu "Das Individuum der Gesellschaft" von Markus Schroer
- Niklas Luhmanns Theorie funktionaler Differenzierung am Beispiel des politischen Systems

SoSe 2020

- Rollentheorie
- Das Modell der soziologischen Erklärung: Hartmut Essers Sozialtheorie

WiSe 2019/20

- Zwei Strukturprinzipien der modernen Gesellschaft: Soziale Ungleichheit und funktionale Differenzierung bei Max Weber und Pierre Bourdieu
- Individualisierung im gesellschaftstheoretischen Vergleich: Lektürekurs zu "Das Individuum der Gesellschaft" von Markus Schroer

SoSe 2019

- Soziologische Handlungstheorien im Vergleich
- Ökonomisierung des Sozialen: Qualitative Auswertungsmethoden in der projektbezogenen Anwendung (mit Sabine Ritter)

WiSe 2018/19

- Funktionssystem Journalismus versus journalistisches Feld: Die Differenzierungstheorien von Luhmann und Bourdieu im Vergleich
- Begleitseminar zur Bachelorarbeit (mit Mathilda Kreitsmann, Tutorin)

SoSe 2018

- Wissenssoziologie
- Rational Choice oder Habitus? Hartmut Esser und Pierre Bourdieu im Vergleich

WiSe 2017/18

- Individualisierung im gesellschaftstheoretischen Vergleich: Lektürekurs zu "Das Individuum der Gesellschaft" von Markus Schroer
- Begleitseminar zur Bachelorarbeit (mit Said Unger, Tutor)
- Kultur(en) der Mittelschichten. Theoretische und empirische Zugänge (mit Nadine Schöneck-Voß)

SoSe 2017

- Rollentheorie
- Wissenssoziologie

WiSe 2016/17

- „Die feinen Unterschiede“: Lektürekurs zur Ungleichheitstheorie von Pierre Bourdieu
- „Die Kultur der Moderne“: Lektürekurs zur Kulturtheorie von Richard Münch
- Begleitseminar zur Bachelorarbeit (mit Katharina Leimbach, Tutorin)

SoSe 2016

- Rollentheorie

WiSe 2015/16

- Politische Soziologie der sozialen Ungleichheit: Reinhard Kreckels
ungleichheitstheoretische Perspektive
- Die Kultur(en) der Mittelschichten

SoSe 2015

- Rational Choice oder Habitus? Die Sozialtheorien von Hartmut Esser und Pierre Bourdieu im Vergleich
- Rollentheorie

WiSe 2014/15

- „Die feinen Unterschiede“: Die Ungleichheitstheorie von Pierre Bourdieu
- Theoretische Perspektiven auf gesellschaftliche Ökonomisierung

- Weder Profession noch Publikum. Ein Forschungsseminar zum Zeitgenössischen Amateurismus (mit Désirée Waibel)
- Begleitseminar zur Bachelorarbeit (mit Sabine Ritter)

SoSe 2014

- Praxistheorie und Rational Choice: Pierre Bourdieu und Hartmut Esser im Vergleich

WiSe 2013/14

- Gesellschaftliche Differenzierung
- Individualisierung aus differenzierungs-, ungleichheits- und kulturtheoretischer Perspektive

SoSe 2013

- Bourdieus Praxistheorie und Rational Choice: Ein Vergleich
- Mittelschichten: Vergleichende Perspektiven

WiSe 2010/11

- Das Modell der soziologischen Erklärung: Hartmut Essers Sozialtheorie